



Jeder Dritte Eigentümer ist offen für Smart Home Produkte

Jeder zweite Deutsche (51 Prozent) kennt mittlerweile den Begriff „Smart Home“ und kann sich darunter etwas vorstellen. Bei Wohneigentümern liegt der Anteil mit 57 Prozent sogar noch etwas höher. Jeder dritte Wohneigentümer in Deutschland steht einer Kombination von Smart Home Lösungen und Versicherungsangeboten offen gegenüber.

In Übereinstimmung mit diesen Ergebnissen werden die Kernvorteile von intelligenter Haustechnik in Sicherheit und Schutz (Gesamtbevölkerung: 60 Prozent, Wohneigentümer: 66 Prozent) sowie Energiesparen und Kostenersparnis (Gesamtbevölkerung: 56 Prozent, Wohneigentümer: 55 Prozent) gesehen. So lauten die Ergebnisse einer Umfrage, für die im Vorfeld der im Juni erscheinenden Studie Produktinnovationen in der Assekuranz des internationalen Marktforschungs- und Beratungsinstituts YouGov 2.017 Personen vom 16.03. bis 18.03.2016 repräsentativ befragt wurden.

Nachdem Sicherheit eine der grundlegenden Anforderungen ist und diese auch in Zukunft eine bedeutende Rolle spielen wird, sollte sich diese Relevanz in modernen Versicherungsprodukten gegeben sein. „Das Potenzial einer Kombination von Versicherungs- und Smart Home Lösungen hängt aber letztlich davon ab, wie diese Verbindung konkret konzipiert, implementiert und kommuniziert wird“, sagt Dr. Oliver Gaedeke, Vorstand und Leiter der Finanzmarktforschung bei YouGov.

Bild: © sdecoret / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4942439/jeder-dritte-eigentuemer-ist-offen-fuer-smart-home-produkte/>